

ROCKPANEL Tack-S

KLEBESYSTEM

VORTEILE

- Zuverlässige Blindbefestigungsmethode
- Europäische Zulassung
- Einfache und schnelle Montage
- Optimale Spannungsverteilung

PRODUKT

ROCKPANEL Tack-S ist ein elastisches Klebesystem, das speziell für die Verklebung von ROCKPANEL Plattenmaterial entwickelt wurde.

ANWENDUNG

Das Produkt eignet sich für die Verklebung von (ausschließlich) ROCKPANEL Plattenmaterial für Fassadenverkleidungen, Stirnbrettern, Traufverkleidungen, Decken und Vordächer.

EIGENSCHAFTEN VON ROCKPANEL TACK-S

- Lösungsmittel- und isocyanatfrei.
- Dauerhaft hochelastisch.
- Gute Feuchtigkeits- und Witterungsbeständigkeit.

ZERTIFIZIERUNG

- Aufgeführt in der Europäischen Zulassung (European Technical Assessment) ETA 07/0141 von ROCKPANEL Platten.
- Verklebte ROCKPANEL Platten des Typs Colours oder ProtectPlus, 8 mm, fallen in die europäische Brandschutzklasse B-s2,d0.

ROCKPANEL KLEBESYSTEM

Das System besteht aus den folgenden Komponenten:

- ROCKPANEL Tack-S: Klebstoff.
- Primer MSP: Grundierung für die Rückseite des ROCKPANEL Plattenmaterials.
- Liquid 1: Reiniger für die Oberfläche von ROCKPANEL Streifen, Typ Colours (7Y oder 9Y) und ProtectPlus.
- Prep M: Primer für die Oberfläche der Aluminium-Unterkonstruktion.
- FoamTape: Doppelseitiges Montageband für die Fixierung; dient auch als Abstandshalter.

INFORMATION FÜR DEN PLANER

ANFORDERUNGEN AN DIE UNTERKONSTRUKTION

ZWISCHENABSTAND UND HINTERLÜFTUNG

Fassaden müssen hinterlüftet ausgeführt werden; die tragende Unterkonstruktion ist vertikal anzuordnen. Zwischen der Plattenrückseite und der Unterkonstruktion muss ein Abstand von mindestens 40 mm bestehen. Die maximale Überspannung der Platten ist in den Tabellen angegeben. Weitere Informationen finden Sie auf www.rockpanel.de.

MATERIALWAHL

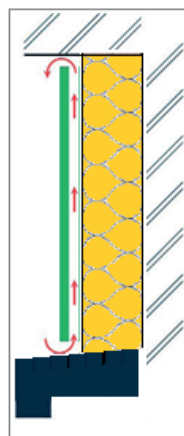
Geeignet sind vierseitig glatt geschliffene Holzarten, deren Dauerhaftigkeitsklasse und Feuchtigkeitsgehalt den in den Zertifikaten genannten Bedingungen entspricht. Aluminiumlegierung und Materialstärke in Übereinstimmung mit den Zertifikaten. Für weitere Informationen ziehen Sie bitte die European Technical Assessments (ETA) für das jeweilige Material hinzu.

ABMESSUNGEN VON HOLZLATTEN

Auf den Latten werden 8 mm starke ROCKPANEL Streifen vom Typ Colours (7Y oder 9Y) oder ProtectPlus mechanisch befestigt. Die Mindestbreite der Latten ist von Funktion der Unterkonstruktion abhängig. Siehe dazu auch den Abschnitt mit Details zum ROCKPANEL Klebesystem.

- | | |
|---------------------------------|-------|
| 1. Latte für Fugenanschluss (a) | 70 mm |
| 2. Übrige Latten | 45 mm |
| Mindeststärke der Trägerlatte | 28 mm |

Der ROCKPANEL Streifen sollte an beiden Seiten mindestens 15 mm überstehen.



EIGENGEWICHT DER PLATTEN

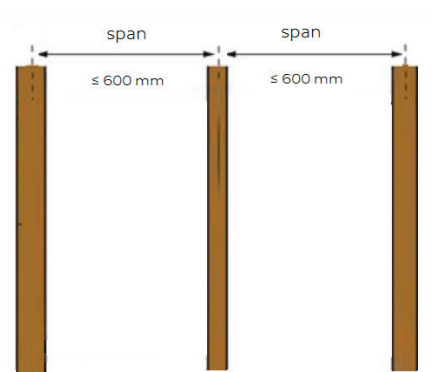
Durchschnittliche Scherfestigkeit (Eigengewicht der Platte):
5.250 N/m¹ Klebstoffraupe.
Die Belastung durch das Eigengewicht der Platte ist kein Ausfallkriterium.

WINDBELASTUNG

Charakteristischer Wert für Zugbeanspruchung (Windbelastung): 4.290 N/m¹ Klebstoffraupe
Berechnung des Windsogs nach EN 1991-1-4.
In der ETA ist eine charakteristische Zugfestigkeit von 0,33 N/mm² für die Klebeverbindung angegeben. Bei einer 13 mm breiten Klebstoffraupe entspricht dies 4.290 N/m¹. Die Zugfestigkeit der Plattenverbindung ist in der Windberechnung bei einer gesamten Sicherheit $\gamma_m \cdot \gamma_f$ von 3 nicht maßgebend.

UNTERSTÜTZUNGSABSTÄNDE

Für die maximalen Unterstützungsabstände siehe www.rockpanel.de → Verarbeitung → Befestigungsabstände.



ZUR BEACHTUNG: DECKEN ODER VORDÄCHER

Bei Decken- oder Vordachkonstruktionen werden andere Befestigungsabstände empfohlen. ROCKPANEL Group empfiehlt in diesem Fall, die Lattenabstände auf ca. 70% der bei der Fassadenverklebung geltenden Abstände zu reduzieren. Eine Abstützung, bis der Kleber ausgehärtet ist, kann erforderlich sein, insbesondere bei Lattenabständen >300 mm.

ANHALTSWERTE FÜR DEN MATERIALVERBRAUCH PRO 100 M²

ROCKPANEL Plattenfläche	Anzahl	Standardverpackung
FoamTape	12	Rolle, 25 Meter
ROCKPANEL Tack-S	50	Patrone, 290 ml
Primer MSP (Plattenrückseite)	6	Dose, 500 ml
Liquid 1 (ROCKPANEL Streifen)	1	Dose, 1.000 ml
Prep M (Metall)	2	Dose, 500 ml

Verbrauch Kleber pro Patrone pro laufenden Meter:
ca. 6½ m.

BAULICHE SICHERHEIT

Abbildung 1 enthält Prinzipzeichnungen für die Verklebung auf Aluminiumprofilen und auf mechanisch befestigten ROCKPANEL Streifen auf Holzlatten. Detail 1-204b zeigt die vertikale Naht bei ROCKPANEL Streifen auf Holzlattung.

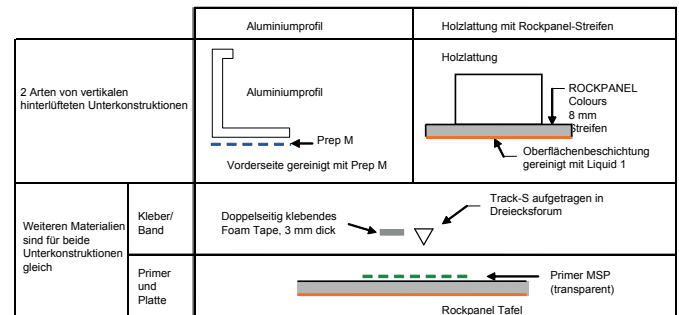
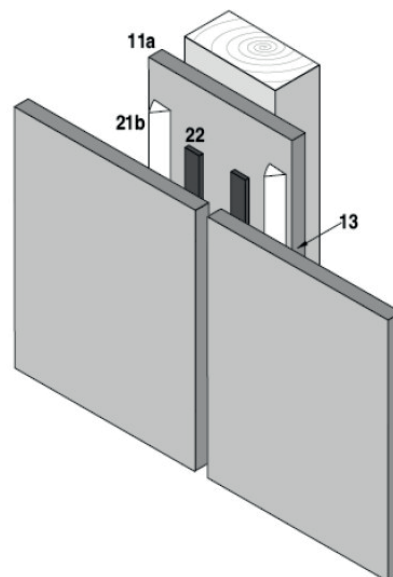


Abbildung 1

Detail 1-204B.

ROCKPANEL Tack-S Klebesystem mit ROCKPANEL Platten verklebt auf mechanisch befestigten ROCKPANEL Streifen auf hinterlüfteter vertikaler Holzlattung.

- 11a. ROCKPANEL Colours Streifen, 8 mm; Streifen mechanisch mit ROCKPANEL Nägeln oder Schrauben befestigt
- 13. Rückseite behandelt mit Primer MSP (transparent)
- 21b. 9 mm hohe Dreiecksraupe aus Tack-S Klebstoff
- 22. Zweiseitig klebendes FoamTape, 3*12 mm



INFORMATION FÜR DEN VERARBEITER

1. A. VORBEHANDELN VON ALUMINIUMPROFILEN

Bei Aluminium-Unterkonstruktionen muss Prep M mit einem sauberen, farblosen sowie flusen- und staubfreien Tuch oder Zellstofftuch aufgetragen werden. Nach einer Trocknungszeit von 10 Minuten kann mit dem Verkleben begonnen werden.

1.B. VORBEHANDELN DER OBERFLÄCHE VON ROCKPANEL STREIFEN

Die Oberflächen der 8 mm ROCKPANEL Streifen mit einem sauberen, farblosen sowie flusen- und staubfreien Tuch oder Zellstofftuch, das mit Liquid 1 benetzt wurde, reinigen.

2. GRUNDIEREN VON ROCKPANEL PLATTEN

Die Klebeseite der Platte mit Primer MSP vorbehandeln; zum Auftragen das Spezialset mit den Rollern verwenden (das Produkt also nicht direkt aus der Verpackung heraus verarbeiten). Eine Schicht Primer ist ausreichend. Mehrere Schichten sind nicht zulässig. Bei den ROCKPANEL Platten vor dem grundieren die Schutzfolie von der Plattenvorderseite abziehen. Die Platten nicht horizontal (liegend), sondern vertikal (aufrecht stehend) grundieren, damit das Lösungsmittel aus dem Primer nicht zu tief in die Platten eindringt und die Beschichtung an der Vorderseite nicht aufweichen kann. Die Platte über die volle Länge und in großzügigen Bahnen von 100-150 mm mit dem Primer vorbehandeln. Primer MSP mindestens zwei Stunden trocknen lassen; dies gilt insbesondere bei Platten mit zusätzlicher Schutzschicht ProtectPlus wie ROCKPANEL Woods, Metallics und Chameleon (Bei ROCKPANEL Standard Colours ist eine Trocknungszeit von 1 Stunde ausreichend).

3. ANBRINGEN DES MONTAGEBANDES

Das FoamTape nach dem Trocknen des Primers und Reinigers ausschließlich vertikal und ohne Unterbrechung auf der Unterkonstruktion aufbringen. FoamTape andrücken und mit einem scharfen Messer abschneiden. Für die richtige Positionierung und Länge des Bandes auch die Abmessungen und die Funktion der Unterkonstruktion, die Abmessungen der ROCKPANEL Platte und den benötigten Platz für den ROCKPANEL Tack-S-Kleber berücksichtigen. Nach dem Anbringen des Bandes die Schutzschicht nicht sofort entfernen.

4. AUFBRINGEN VON ROCKPANEL TACK-S MIT DER SPEZIALTÜLLE

ROCKPANEL Tack-S nach dem Anbringen des FoamTapes ausschließlich vertikal und ohne Unterbrechung auftragen. Dazu eine Hand- oder Druckluftpistole verwenden. Die Spezialtülle so einsetzen, dass beim Aufspritzen des Klebers eine ca. 9 mm hohe Dreiecksraupe entsteht.



Die Tülle eventuell schräg zu dem werkseitigen V-förmigen Einschnitt abschneiden, um einen abgeschrägten Arbeitswinkel zu erhalten.

5. MONTAGE DER ROCKPANEL PLATTE

Die Schutzschicht vom FoamTape entfernen. Die ROCKPANEL Platte muss spätestens 10 Minuten nach Auftragen des Klebers angebracht werden. Die Platte ansetzen, indem Sie diese leicht andrücken und gegebenenfalls korrigieren. Dies ist möglich, solange die ROCKPANEL Platte das FoamTape noch nicht berührt. Zur exakten Positionierung der Platte gegebenenfalls Abstandshalter, Stützklötzchen oder eine horizontale Richtlatte verwenden. Um den Halt zu verbessern, eventuell einen Glasklemmbügel verwenden. Wenn die Platte richtig positioniert ist, muss sie z. B. mit einer geraden Messlatte leicht angedrückt werden, so dass der ganzflächige Kontakt zwischen FoamTape und Plattenrückseite hergestellt ist. Durch das Andrücken mit einer Messlatte wird das Entstehen von „Beulen“ verhindert. Darauf achten, dass das FoamTape dabei nicht eingedrückt wird. Eine Korrektur ist jetzt nicht mehr möglich. Bei Decken- oder Vordachkonstruktionen kann normalerweise das FoamTape die Platten tragen. Es wird jedoch empfohlen, eine vorübergehende Abstützung vorzunehmen. Dabei muss ein Eindringen des FoamTapes vermieden werden.

6. REINIGUNG

Frische Primer- oder Klebstoffreste auf der ROCKPANEL Platte mit dem Reiniger Liquid 1 entfernen. Dazu ein sauberes, farbloses sowie flusen- und staubfreies Tuch oder Zellstofftuch verwenden.



Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4

Technische kenmerken ROCKPANEL Tack-S	
Typ	1 Komponentenkleber, elastisch
Härte (Shore A)	40
Spezifisches Gewicht	1,3 gram/ml
Hautbildung (Beginn)	15 Minuten (bei 20 °C/50 % rel. F.)
Aushärtung	ca. 3 mm/24 Stunden (bei 20°C/50 % rel. F.)
Bruchdehnung	200 % (DIN 53504/ISO 37)
Temperaturbeständigkeit	-40/+100°C
Verarbeitungstemperatur	+ 5/+ 30°C
Farbe	weiß
Lagerungsbeständigkeit	Kühl (zwischen +5°C und +35°C) und trocken lagern. In ungeöffneter Verpackung minst 12 Monate haltbar (nach Produktion).
Verpackung & Artikelcode	290 ml Kartuschen, 30131414 600 ml Schlauchbeutel, 30131411

SPEZIAL-DREIECKSDÜSE

Zur Verarbeitung von ROCKPANEL Tack-S ist jeder Patrone eine Spezial-Düse beigelegt. Hierdurch entsteht beim Ausspritzen eine Dreiecksraupe von 9 mm Breite und 9 mm Höhe.

Technische Daten Primer MSP	
Beschreibung	Spezial-Primer MSP, der für die Vorbehandlung der zu verklebenden Seite des Rockpanel-Plattenmaterials geeignet ist.
Trockenstoffgehalt	ca. 40%
Minimale Trockenzeit	2 Stunden
Maximale Verarbeitungszeit	30 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+5/+30°C
Lagerungsbeständigkeit	12 Monate haltbar (nach Produktion) in ungeöffneter Verpackung.
Verpackung & Artikelcode	500 ml Dose 30022080
Primer MSP muss mit einem speziellen Applikations-Set aufgetragen werden: Roller mit Bügel und Schale.	

BOSTIK HOTLINE

Smart help +49 5425 801-0

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16
D-33829 Borgholzhausen
T: + 49 5425 801-0
info.germany@bostik.com
www.bostik.de

LIQUID 1 UND PREP M

Zur Verklebung auf Unterkonstruktionen stehen zwei Primer für die Vorbehandlung zur Verfügung: Liquid 1 für Rockpanel Colours-Streifen (die mechanisch auf Holzlatten befestigt werden) und Prep M für Aluminiumprofile.

Technische kenmerken Liquid 1	
Zur Vorbehandlung von	Rockpanel Colours-Streifen
Farbe	transparent
Minimale Trockenzeit	5 Min.bei 20°C und 50% R.F.
Verarbeitungstemperatur	+5/+30°C
Lagerungsbeständigkeit	> 12 Monate haltbar (nach Produktion) in ungeöffneter Verpackung.
Verpackung & Artikelcode	1000 ml Dose 30025380

Technische Daten Prep M	
Zur Vorbehandlung von	Aluminium
Farbe	transparent
Minimale Trockenzeit	10 Min.bei 20 °C und 50% R.F.
Verarbeitungstemperatur	+5/+30°C
Lagerungsbeständigkeit	12 Monate haltbar (nach Produktion) in ungeöffneter Verpackung.
Verpackung & Artikelcode	500 ml Dose 30022110

Technische daten FoamTape	
Doppelseitig klebendes HDPE-Montageband mit einer Dicke von 3 mm und einer Breite von 12 mm. Das FoamTape dient zur ersten Fixierung der Rockpanel-Platten und garantiert eine ausreichende Dicke und Form der eigentlichen Klebstoffschicht. Das FoamTape besitzt auf einer Seite eine Schutzfolie aus Silikonpapier. Das FoamTape hat eine dichte Struktur und weist eine gute Beständigkeit gegen Feuchtigkeit und Schmutz auf.	
Farbe	schwarz
Spezifisches Gewicht	60 kg/m ³
Verarbeitungstemperatur	+5/+35°C
Lagerungsbeständigkeit	12 Monate haltbar (nach Produktion)
Verpackung & Artikelcode	25 Meter/Rolle 30182771

Sicherheitsdatenblätter sind auf bostikds.thewerco.com erhältlich.

Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1
A-4600 Wels
T: + 43 72 42 5 30
info.austria@bostik.be
www.bostik.de

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.